



### Amtliche Nachrichten

#### Gedanken zum Volkstrauertag

Alljährlich begehen wir am zweiten Sonntag vor dem ersten Advent den Volkstrauertag. Und immer wieder wirft dieser Tag die Frage auf, ob ein ganzes Volk – die Erlebnisgeneration, die Nachkriegsgeneration und die Jugend – gemeinsam um die Opfer der Kriege und der Gewaltherrschaft trauern kann? Schließlich hat die Nachkriegsgeneration den Krieg nicht miterlebt. Sie konnte eine eigene Vorstellung von ihm nur aus Erzählungen der Eltern, anderer Zeitzeugen und aus teilweise verzerrenden Film- und Fernsehberichten gewinnen. Hat also der Volkstrauertag – 62 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs noch einen Sinn?

Fassungslos stellen wir Menschen aus der Erfahrung schrecklicher Weltkriege haben, denn seit 1945 Millionen von Menschen in aber fest, dass die rung zweier nichts dazugelernt haben weitere regionalen Kriegen ihr Leben gelassen. Die Kriegsschauplätze unterscheiden sich lediglich in der Zahl der Toten. Das Leid der Sterbenden und der Verletzten, hier wie dort, ist gleich geblieben. Auch an der Trauer der Hinterbliebenen hat sich nichts geändert.



„Die sich des Vergangenen nicht erinnern, sind dazu verurteilt, es noch einmal zu erleben“, warnt der amerikanische Philosoph George Santayana. Deshalb hat der Volkstrauertag als ein Tag des Erinnerns nichts an seiner Aktualität eingebüßt und behält fortwährend seine Existenzberechtigung.

Wir wollen uns deshalb diesmal schon am Vorabend des Volkstrauertages, Samstag, den 17. November 2007 im Anschluss an den Abendgottesdienst am Ehrenmal zu einer kleinen Gedenkfeier treffen. Dazu lade ich Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, recht herzlich ein. Ich bitte auch alle Fahnenabordnungen der Vereine um Teilnahme. Die musikalische Umrahmung übernehmen wegen der Vorverlegung diesmal zusammen mit dem Musikverein die „Schweinfurter Parforcehörner“, die auch die Hubertusmesse gestalten.

H.-G. Eichelbrönnner, Bgm.

#### Gemeindebücherei Schwanfeld informiert: Hereinspaziert – es ist angerichtet!



Nein, kein herkömmliches Menü, sondern ein Theatermenü in fünf Gängen wurde am Montag, den 12. November 2007 den Kindern des Kindergartens St. Michael und den ersten drei Klassen der Grundschule Schwanfeld mit ihren Betreuerinnen und Lehrerinnen angerichtet.

Die von Alfred Büttner in einer einzigartigen Drehkorbbühne inszenierte Geschichte mit dem Titel „Paule kommt auf den Geschmack“ handelt von dem Hasen Paule, der es satt hat, dass keiner mit ihm spielen möchte und sich alle über ihn lustig machen. Mit der Zeit frisst er sich ein dickes Fell an, allerdings nicht im übertragenen, sondern im wörtlichen Sinne und wird immer runder und runder. Darauf hin beschließt Paule zu handeln, aber alleine schafft er es einfach nicht. Doch da taucht die Häsin Lilo auf und lädt ihn zu einer genussvollen Reise in die Welt des Geschmacks ein. Gemeinsam mümmeln sie frische Früchtchen, knackiges Gemüse und andere Leckereien aus Feld und Garten. Dabei lernt Paule eine Menge Lebensmittel und seinen eigenen Körper kennen und merkt bald, wie viel Spaß gesundes Essen machen kann.

Zubereitet mit einer großen Portion Humor, der richtigen Menge an Information und reichlich Charme war das knackig-frische Theatermenü in fünf Gängen ein wahrer Leckerbissen für klein und groß. Die Kinder wurden durch diese Fünf-Sterne-Fabel zum Mitmachen, Mitdenken oder einfach nur zum Genießen angeregt. Vor allem die eigens

für das Stück angefertigten Figuren aus Lindenholz und die spritzige Musik waren besondere Schmankerl, die nicht nur junges Gemüse auf Trab brachten. Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung.

**„bibliofranken.de“:** Medienbestellung aus einer Bibliothek in Ihrer Region.

Am Freitag, den 26. Oktober 2006, wurde in der Stadtbibliothek Ochsenfurt der Startschuss für das Projekt von acht engagierten Bibliotheken in Unterfranken gegeben. Auch die Gemeindebücherei Schwanfeld ist bei diesem Online-Verbundkatalog mit dabei.

Unter der Webadresse [www.bibliofranken.de](http://www.bibliofranken.de) hat der Nutzer Zugriff auf die Bestände aller Bibliotheken, d.h. 125.000 Medien stehen zur Auswahl. Neben Romanen, Sachbüchern und einer großen Auswahl an spannender Kinderliteratur sind auch zahlreiche aktuelle Hörbücher, Musik-CDs, Videos, CD-ROMs und Spiele vorhanden. Die Nutzer können in einer intuitiv bedienbaren Oberfläche recherchieren. Ist der gewünschte Titel in der Bibliothek vor Ort nicht vorhanden, ist eine Online-Bestellung für nur 2 Euro möglich und der bestellte Titel steht dann bald in der Heimatbibliothek des Bestellers zur Abholung bereit. Koordiniert und begleitet wird das Projekt von der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, Außenstelle Würzburg, einer Abteilung der Bayerischen Staatsbibliothek.

Sehr geehrte Leser, nutzen Sie die Chance zu Ihrer Bereicherung. Die Gemeindebücherei Schwanfeld steht Ihnen bei Fragen und Information gerne zur Verfügung.

Ihr Büchereiteam  
Anita Köth, Claudia Kober

## Das Landratsamt informiert: Die Papiertonne kommt flächendeckend im Landkreis

Erneute Senkung der Müllgebühren

Die Papiertonne wird im Landkreis Schweinfurt flächendeckend eingeführt – das hat der Kreisausschuss beschlossen. Dadurch werden die Müllgebühren der privaten Haushalte deutlich sinken. Nachdrücklich betont der Landkreis Schweinfurt aber auch, dass weiterhin das Bündelsystem der Vereine und Verbände gefördert wird.

Bis Ende des Jahres werden alle Gemeindeteile mit den blauen Papiertonnen ausgestattet sein: Ein bequemer Service für alle Bürger. Die Leerung erfolgt im vierwöchentlichen Rhythmus am gleichen Tag wie die Abfuhr von Gelber Tonne bzw. Gelben Sack.

Hintergrund der Einführung der Papiertonne ist, dass die Preise für Rohstoffe, auch für Altpapier, stark gestiegen sind. Deshalb entbrennt in vielen Kommunen zwischen dem öffentlich rechtlichen Entsorgungsträgern und privaten Entsorgern regelrecht ein Kampf ums Papier. Und hier hat natürlich derjenige die besten Karten, der das Papier dort abholt, wo es anfällt – direkt vor der Haustüre.

In vielen Landkreisen Unterfrankens steht deshalb bereits eine Papiertonne, in anderen steht die Einführung kurz bevor.

Im Prinzip kann jeder private Entsorger Papiertonnen aufstellen; die überraschende Auslieferung von Papiertonnen durch die Firma VEOLIA Umweltservice (ehemals SULO / NBS) hat das gezeigt: Im südlichen Landkreis hat VEOLIA am 9. Oktober 2007 mit der Verteilung von Papiertonnen begonnen, ohne den Landkreis vorher zu informieren.

Der Landkreis Schweinfurt hat schnell reagiert und in den Verhandlungen das beste Ergebnis erzielt. Vom Papiererlös fließt ein erheblicher Anteil an die Bürger zurück: Denn die Einführung der Papiertonnen ermöglicht eine deutlichere Müllgebühren-Senkung als sowieso bereits geplant war.

Klar ist, dass die Papiertonne flächendeckend eingeführt wird. Jeder Bürger in jedem Gemeindeteil, der an seinem Grundstück eine Restmülltonne hat, hat Anspruch auf die Aufstellung einer blauen Tonne. Weil die Einführung der Papiertonne durch einen privaten Entsorger erfolgt, besteht keine Anschlusspflicht: Niemand ist verpflichtet, die neue Tonne zu nehmen. Deshalb bleiben – wenn auch leicht eingeschränkt – Papiercontainer stehen. Angestrebt ist ein Containerstandort pro Gemeinde.

Gleichzeitig bleibt die Förderung der Bündelsammlungen erhalten: Die Vereine erhalten vom Landkreis den bisherigen Förderbetrag und abhängig von der Papierpreisentwicklung eine Bonuszahlung. Erfahrungen anderer Kommunen, z.B. aus den Landkreisen Aschaffenburg oder Main-Spessart, zeigen, dass sich die Sammelmengen trotz Einführung der Papiertonne nicht reduzieren, wenn entsprechend Öffentlichkeitsarbeit betrieben wird.

Weitere Infos gibt's bei der Verteilung der Tonnen oder bei der Firma VEOLIA unter Tel. (09721) 7917-0.

## Happy Halloween?!?!



Auch in diesem Jahr gab es wieder zahlreiche "Halloween-Scherze", die im Rathaus gemeldet wurden. Der geschmackloseste war die Zerstörung der Grableuchte mittels eines Sprengkörpers am Marterle in der

Bismarckstraße (großes und kleines Bild). Vielen, vor allem älteren Mitbürgern macht dieses Treiben der Kinder und Jugendlichen Angst und sie fühlen sich bedroht. Sie können auch nicht verstehen, dass heute oft nicht mehr zwischen Scherz und Sachbeschädigung unterschieden werden kann.

Es wäre ein Zeichen der Einsicht, wenn sich die Verursacher bei mir im Rathaus melden und den Schaden ersetzen würden. Absolute Diskretion wird zugesichert!

H.-G. Eichelbröner, Bgm.

## Bauplatzverkauf

Die Gemeinde Schwanfeld verkauft einen Bauplatz im Baugebiet „Röthen“ (allgemeines Wohngebiet) mit 705 m<sup>2</sup>. Interessenten melden sich bitte bei der Verwaltungsgemeinschaft Schwanfeld – Tel. 09384/973020.

H.-G. Eichelbröner, 1. Bgm.

## Volkshochschule -Außenstelle Schwanfeld-

Zu folgenden Kursen sind noch Anmeldungen bei Fr. Forner im Rathaus möglich:

**Kurs-Nr. SF 05 -Word - Auffrischkurs**  
Voraussetzung: Kenntnisse in Windows und Word.  
Bernadette Nuber  
Di ab 4.12., 18.30-21 Uhr, 3 mal, Hauptschule, 24 €

**Kurs-Nr. SF 09 - Gesprächskreis Homöopathie - Fälle zusammen lösen**  
Dr. Sonja Prexler-Schwab  
Mi am 16.1., 20-22 Uhr, 1 mal – Bürgerz. - 7 €

**Kurs-Nr. SF 10 - Akupressur**  
Weihong Yang  
Di ab 12.2., 19-21.30 Uhr, - 2 mal – Bürgerz. 20 €

**Kurs-Nr. SF 11 - Ein Tag Entspannung mit Qigong**  
Brigitte Berninger  
Sa am 19.1. 9.30-16.30 Uhr - 1 mal – Bürgerzentrum, 18,50 €

**Kurs-Nr. SF 14 - Wie wär's mit vollwertigem Weihnachtsgebäck und Leckereien?**  
Hildegard Witzel  
Di am 27.11., 18.30-22 Uhr, 1 mal – Küche Hauptschule, 9,50 €

**Kurs-Nr. SF 18 - Sternenkinder**  
Christine Klein  
Do am 22.11. 19.30-22 Uhr - 1 mal –Bürgerzentrum, 8 €

**Kurs-Nr. SF 19 - Weihnachtliches Gesteck**  
Ingeborg Strobel  
Mo am 19.11., 19-21.15 Uhr, 1 mal - Grundschule Werkraum, 5,50 €

## Fundsachen

- 1 Schlüssel mit Anhänger - am 23.10.2007 am Wengertspfad gefunden
- 1 Funksender für automatischen Toröffner mit Anhänger – am 08.10.2007 in der Wipfelder Straße gefunden
- 1 Autoschlüssel (Funk) - am 28.10.2007 in der Bismarckstraße, Nähe Edeka-Markt gefunden.
- 1 Schlüsselbund - am 02.11.2007 im Friedhof gefunden.
- 1 Schlüsselbund mit Metallanhänger - am 29.10.2007 im Röthenweg – Feldweg gefunden.

Die Fundsachen können vom jeweiligen Verlierer in der Verwaltungsgemeinschaft abgeholt werden.

## Die Gemeinde gratuliert



- am
- 15.11. Herrn Meyer Philipp, Adenauerpl. 13 zum 70.
  - 20.11. Herrn Schürger Gottfried, Mühlweg 8 zum 79.
  - 21.11. Frau Seitz Irmgard, Kembachstr. 12 zum 83.
  - 25.11. Herrn Mauder Richard, Heiligenthaler Str. 11 zum 68.
  - 26.11. Herrn Dietmann Ewald, Schutzbarstr. 15 zum 71.

### Impressum

Der Kembach-Kurier mit der Schwanfelder Dorflocke erscheint alle zwei Wochen jeweils am Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte in Schwanfeld verteilt.

- ❖ Herausgeber:  
delta-druck-peks, Inh. Heinz Peks  
Am Weiherlein 1, 97523 Schwanfeld, Telefon 09384/8828-0  
Fax 09384/8828 24,  
E-Mail-Adresse: peks-druck@t-online.de
- ❖ Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Hans-Georg Eichelbröner, 1. Bürgermeister  
Rathausplatz 2, 97523 Schwanfeld,  
Tel. 09384/97170, Fax 971725

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
delta-druck-peks

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Aus Platzgründen behalten sich der Herausgeber und Redaktion Kürzungen bei eingesandten Artikeln vor. Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.